

Schreibe ein chinesisches Wortgitter.

Chinesisches Wortgitter

Jedes Zeichen ist ein Sprach-Bild, das für einen Gegenstand oder eine Tätigkeit steht. Die Worte stehen unverbunden nebeneinander, und der Leser muss den Zusammenhang herstellen. Wer so ein Gedicht übersetzen will, muss die isolierten Wörter verbinden.

Wort	Wort	Wort	Wort	Wort
Wort	Wort	Wort	Wort	Wort
Wort	Wort	Wort	Wort	Wort
Wort	Wort	Wort	Wort	Wort
Wort	Wort	Wort	Wort	Wort



Entwirf selbst ein Wortgitter.

Würfe dabei nicht wahllos irgendwelche Wörter zusammen, sondern denke daran, dass sie im Chinesischen schon ein Gedicht wären. Das Wortgitter soll von oben nach unten und von links nach rechts lesbar sein, d. h., es muss sowohl einen horizontalen als auch einen vertikalen Zusammenhang geben.

Erläuterungen: Gedichte sind reduzierte Sprache; die syntaktischen und semantischen Beziehungen der Wörter sind oft nicht eindeutig, sondern vieles bleibt offen.

Diese Aufgabe vergrößert die Mehrdeutigkeit und Offenheit, indem sie eine Spielsituation konstruiert.

Beim Schreiben des Gedichts ist es möglich, für bestimmte Wörter des "Wortgitters" auch Synonyme zu gebrauchen; auch Übersetzer kennen ja nicht nur das eine richtige Wort!

Zeitbedarf: 10 min